

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

345 (18.12.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. Zweites Blatt. Donnerstag den 18. Dezember

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 35528. In das Genossenschaftsregister ist eingetragen:

1. Zu D.S. 44 Band II. Firma: „Knielinger Spar- und Darlehenskassenverein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ zu knielingen. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 27. September 1890 wurde das Statut dem Reichsgesetz, betreffend die Erwerb- und Wirtschaftsgenossenschaften, vom 1. Mai 1889 angepaßt und weiter dahin abgeändert: Gegenstand des Unternehmens ist die Beschaffung der für Gewerbe und Wirtschaft der Mitglieder nöthigen Geldmittel durch gemeinschaftlichen Betrieb von Baugeschäften. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, zwei geschäftsleitenden und einem Stellvertreter. Die Zeichnung (Willenserklärung) für die Genossenschaft geschieht rechtsverbindlich in der Weise, daß zwei Vorstandsmitglieder zu der Firma des Vereins ihre Namensunterschrift beifügen. Die Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma des Vereins und werden von zwei Vorstandsmitgliedern unterzeichnet. Bekanntmachungen, welche vom Aufsichtsrat ausgehen, erläßt der Vorsitzende des Aufsichtsrates unter Voransetzung der Worte „der Aufsichtsrat“ vor die Firma und Beifügung der Bezeichnung „Vorsitzender“ zu seiner Unterschrift. Die Bekanntmachungen erfolgen im Karlsruher Tagblatt. Aus dem Vorstande sind: Georg Jakob Engelhard II., Landwirt, Jakob Friedrich König I., Landwirt, Wilhelm Siegel II., Zimmermann, sämmtliche in Knielingen.
2. Zu D.S. 60 Band II. Firma: „Spar- und Darlehenskassenverein Sulach, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“. Das Vorstandsmitglied Valentin Bohner ist durch Tod aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde Piriad Börner von Sulach zum Vorstandsmitglied gewählt.
3. Der „Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ hat in seiner Generalversammlung vom 18. Oktober 1889 die Umwandlung in eine eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht mit Wirkung vom 1. Januar 1891 an beschlossen und in einer weiteren Generalversammlung vom 5. Dezember 1890 ein neues Statut mit Wirkung vom 1. Januar 1891 angenommen. Nach demselben ist die Firma der Genossenschaft: „Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht“ mit dem Sitze in Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens ist die Beschaffung guter, unverfälschter Lebens- und Wirtschaftsbedürfnisse für seine Mitglieder, sei es durch gemeinschaftlichen Ankauf im Großen und Abgabe im Kleinen in eigenen Verkaufsstellen, sei es durch Herstellung in eigenem Betriebe oder durch Abschluß von Verträgen mit andern Geschäftsleuten, wozu diese ihre Verkaufsartikel zu Tagespreisen den Vereinsmitgliedern gegen Vereinsmarken abgeben, welche letztere der Verein unter Abzug eines Rabatts gegen Geld einlöst. Die Haftsumme eines jeden Genossen für jeden Geschäftsanteil beträgt gleich der Höhe eines jeden Geschäftsanteiles fünfzig Mark. Die höchste Zahl der Geschäftsanteile, auf welche ein Genosse sich theiligen kann, ist auf zehn bestimmt. Die Zeichnung für die Genossenschaft geschieht unter deren Firma durch mindestens zwei Mitglieder des Vorstandes. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Wilhelm Finckh, Rudolf Brecht, Georg Kabis, sämmtliche in Karlsruhe. Alle Bekanntmachungen seitens des Vorstandes erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, unterzeichnet von mindestens zwei Vorstandsmitgliedern; die von dem Aufsichtsrate ausgehenden unter Benennung desselben vor der Firma der Genossenschaft, von dessen Vorsitzenden unterzeichnet. Die Veröffentlichung der Bekanntmachungen des Vereins erfolgt im Karlsruher Tagblatt und im Straßenanzeiger der Karlsruher Nachrichten. Falls eines dieser Blätter eingehen oder aus andern Gründen die Veröffentlichung in demselben unmöglich werden sollte, erfolgt die Veröffentlichung nur im andern Blatt, und wenn dieser Fall auch beim andern Blatt eintreten sollte, tritt der Deutsche Reichsanzeiger solange an deren Stelle, bis durch Beschluß der Generalversammlung andere Blätter zur Veröffentlichung bestimmt sind.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1890.

Groß. Amtsgericht.
E. Müller.

Waisenhaus.

Nach letztwilliger Verfügung der vor kurzer Zeit dahier verstorbenen Frau Lina Fertsch, geb. Wittell erbte unsere Anstalt den Betrag von 200 M. für den Grundstock. Zum ehrenden Andenken an die Gönnerin bringen wir mit dem Ausdruck verbindlichen Dankes diesen Akt der Wohlthätigkeit zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1890.

Der Verwaltungsrath.

Berein zur Rettung sittlich-verwahrloster Kinder. Dankagung.

Nach letztwilliger Verfügung der Frau Lina Fertsch geb. Wittell haben wir durch Herrn Oberlandesgerichtsrath Behm ein Vermächtniß von 200 Mark erhalten, was wir zum ehrenden Andenken an die edle Gönnerin hiermit bekannt geben.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1890.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerung passender Weihnachtsgeschenke.

Freitag den 19. Dezember d. J., Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden in meinem Lokale (Laden) Amalienstraße 14 b, Eingang Kaiserstraße, gegen Baarzahlung versteigert:

ca. 20 Rollen Käufer in allen Dessins und Breiten, Vorlagen, leinene Tischdecken und Servietten, Bettteppiche, Vorhang- und Möbelstoffe, wollene Kragen, Chemisettes, eine große Partie Kinderspiele, u. A. Baukästen von Alabaster, eine Partie hochfeine, acht italienische Olivenholzgegenstände, eine reiche Auswahl in Holzschlitzereien und Holzbrandtechnik, stylvoll ausgeführter Photographie-Album, Scher, Schmappen, Visitenkarten- und Photographie-Etuis, Bilder in Rahmen, Rahmen für ein und mehr Bilder, einige Flaschen Liqueur und deutscher Rheinsekt u. dergl. mehr, wozu Liebhaber höchst einladet

B. Kossmann, Auctionator.

Sulzbach.

Kindarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Sulzbach, Amts Ettlingen, versteigert am Montag den 22. d. Mts., Nach-

mittags 1 Uhr, auf ihrem Rathhause einen fetten, schweren Kindarren, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Sulzbach, den 15. Dezember 1890.

Das Bürgermeisteramt.
Stegelmaier.

Wohnungen zu vermieten.

*2. Akademiestraße 57 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern sammt alkoholischem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April 1891 zu vermieten;

2. Stock einzusehen von 12-2 Uhr,
3. Stock einzusehen von 2-4 Uhr.

Zu erfragen parterre.
— Hirschstraße 12 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Alkov., Küche, Keller, Speicherkammer, sofort oder später bezugsbar, zu vermieten.

Hirschstraße 17

ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Veranda, Antheil an der Waschküche u., sofort oder später zu vermieten und das Nähere im 3. Stock zu erfahren. *2.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird eine sofort bezugsbare, in der Nähe des Bahnhofs, womöglich parterre, gelegene Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör im Preise von 300-400 Mark. Offerten erbeten bis Donnerstag Mittag: Schützenstraße 24, parterre.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Ein Salon mit Schlafzimmer, elegant möblirt, nur eine Treppe hoch, per sofort zu vermieten. Das Kontor des Tagblattes sagt: wo?

* Bei der Hauptstraße ist ein schön möblirtes, zweifelhieriges Parterre-Zimmer auf Januar zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 108 im Laden.

* Auf so-leich oder später ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten: Kreuzstraße 16, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuch.

3.1. Für Bureauzwecke werden im westlichen Stadtbell zwei geräumige Zimmer mit Gas-einrichtung gesucht, bei welchen auch die Reinigung übernommen werden muß. Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1381 abzugeben.

Gesucht wird

von einem Militär zum 1. Januar ein freundlich möblirtes Zimmer (Preis nicht über 12 Mark). Gefällige Offerten mit Preisangabe bitte unter Nr. 1380 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Kneip-Lokal

für einen Abend per Woche in einem bessern Restaurant im Centrum der Stadt für eine Gesellschaft von 10-20 Herren gesucht. Offerten unter Nr. 1377 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag

* Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf Weihnachten ein gut empfohlenes Mädchen gesetzten Alters zur Beforgung des Haushalts. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Ladnerinnen, Zimmermädchen, Köche, Kellner und Diener finden und suchen Stellen; Personal für Hotels und bessere Stände empfiehlt das Haupt-Platzungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17, nächst dem Hauptbahnhof.

Beschäftigungs-Antrag.

Suche zum 1. Januar für mehrere Stunden des Tages ein sauberes Mädchen oder eine Bedienungsfrau: Scheffelstraße 2, 2. Stock.

Flotter Stenograph,

Kaufm. gebildet und mit den Kontorarbeiten jeder Branche durchaus vertraut, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, dauernde Stellung in Karlsruhe. Gest. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1358 erbeten.

3.1. Als Hausbursche

in einer Wirthschaft sucht ein junger Mann auf sogleich Stelle. Anerbieten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1378 abzugeben.

Empfehlung.

4.1. Eine durchaus geübte Damenschneiderin wünscht einige bessere Kunden außer dem Hause; eleganter Schnitt und Arbeit nach jedem gewünschten Journal. Zu erfragen Bahringersstraße 68 im 3. Stock.

Wirthschafts-Einrichtung-Verkauf.

3.2. Wegen Einaug einer bessern Restauration werden sämtliche Gegenstände, als: Tische, Stühle, Glaschränke, Büffet, Bieraufzug, Speiseaufzug, größerer eiserner Herd, eiserne Schäfte, Gartenmöbel, größere Kaiser- und Großherzog-Büsten, Kleiderrechen u. s. w. sehr billig abgegeben. Näheres Wilhelmstraße 2 im 2. Stock.

Möbel-Verkauf.

Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapees, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelschränke, Galerien und Rosetten, Kasse und Handloffer, sowie ganze Aussteuern billig im Möbel- und Tapeziergegeschäft von **Friedrich Kurr**, Bahringersstraße 2b.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein Silberschränken, nußbaumpolirt, ganz neu, ist zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 85 im 2. Stock.

Plüschgarnitur sehr billig zu verkaufen, eine neue, bestehend aus 1 Sopha mit 4 Halbfauteuils (rotbraun Plüsch), sowie 1 Sopha mit 2 Halbfauteuils (Seidenstoffbezug), fein und solid, im Tapeziergegeschäft **W. Kirichenlohr**, Bahringersstraße 71. *2.2.

Rechte Harzer Kanarienvögel (Hähnen und Hennen) sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 44 im Hinterhaus im 2. Stock bei **K. Pock**. *3.2.

Bordeauxfässer

kauft fortwährend **M. Strauss**, Erbprinzenstr. 34.

Spanische und Ungar-Welne!
Madeira, Malaga, rothgolden und dunkel, Portwein, Sherry, Tokayer empfehlen acht und billig
Gebrüder Jost Nachfolger,
 2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse

Import-Etablissement
 der
Emmericher Waaren-Expedition
 124 Kaiserstr. Filiale Karlsruhe Kaiserstr. 124
 Beste und billigste Bezugsquelle für
Gemüse-Conserven
 als: ff. junge Erbsen,
 I^a Schnitt- & Brechwachsbohnen,
 Stangen- & I^a Brechspargeln m. Köpfen
 in 1/4, 1/2 und 1 Liter-Dosen.

Vogelfutter.

Mischung für Kanarienvögel	per Pfund	24 Pf.
" " Prachtsinken	" "	24 "
" " Vögel im Freien	" "	20 "

Sommerrübsamen	per Pfund	24 Pf.	Sirsen, weißer Pariser	per Pfund	20 Pf.
sehr süß,			" rother Algier=		24 "
Kanariensamen	20 "		" Senegal=		30 "
Hafer, geschält	22 "		" Mohar=		24 "
Hanfsamen	20 "		" geschält		20 "
Wohnsamen, blau	40 "		Wohnsamenmehl	20 "	
Leinsamen	22 "		Salatsamen für franke Vögel	80 "	
Sonnenblumenkerne	30 "		Ameisencier per 1/4 Liter	20 "	
Birbelkiefernüsse	40 "				

Sämmtliche Samen sind bestens gereinigt und von vorzüglicher Qualität.
C. Frohmüller,
 Erbprinzenstraße 32, am Ludwigplatz.

Inventur-Ausverkauf.
 Den Rest meines Lagers in
garnirten Hüten
 für Damen und Kinder, noch circa 50 Stück, darunter einige sehr elegante Sachen, verkaufe ich von heute an für jedes **annehm-bare Gebot.**
 2.1.
A. Landsmann,
 W. Pfeifer's Nachfg.,
 Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Ein elegantes Mantelet aus Seidenfamm ist billig zu verkaufen: Blumenstraße 17 im 2. Stod. *2.1.

Ein gespieltes Pianino à M. 150 — bis M. 300. — wird im Auftrag zu kaufen gesucht. Offerten erbeten an das Pianolager Herrenstrasse 31.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Vorten zählt A. Swis, Durlacherstraße 85.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, altes Metall sowie alte Möbel und Betten zählt J. Plachzinski, Durlacherstraße 60.

Anlauf gebrachter Gegenstände zu hohen Preisen. Wer getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse kleine Spitalstraße 7 im Laden, Ecke der großen Spitalstraße, abzugeben.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Erbshyngstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Stiege hoch.

Tanz-Unterricht. An einem Tanzunterricht können noch einige Herren und Damen Theil nehmen Extrastunden zu jeder gewünschten Zeit. J. Scheer, Tanzlehrer. Waldbornstraße 33.

Tanz-Unterricht. Von jetzt ab findet mein Unterricht nicht Schützenstraße 54, sondern im Saale des Herrn Köllener, Weiberplatz, statt und zwar Dienstags und Freitags Abend. Anmeldungen nimmt entgegen A. Spiegel, Tanzlehrer.

Anton Dietz, Musiklehrer, wohnt jetzt Viktoriastraße 10 im zweiten Stod.

Arac Rum Portwein etc. Punsch. Reichspunsch nur höchst prämierte von H.J. Peters & Co. Nachf. Köln a. R. Niederlage bei der Emmericher Waaren-Expedition. Filiale Karlsruhe, Kaiserstrasse 134. 8.1.

Rechten Cognac u. Rum von J. Sorin & Co., alten ächten Malaga, seine Punsch-Essenzen bei A. Remshardt, Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße.

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant, 116 Kaiserstrasse 116, empfiehlt zu Weihnachts-Geschenken ganz besonders geeignet: Handschuhe jeder Art in bekannter Güte, Cravatten in den neuesten Formen und Stoffen, Hosenträger aller Systeme, Gamaschen für Herren, Damen und Kinder, Handschuhknöpfer, neuer Schmuckartikel für Damen, Gutscheine (Bons) für Handschuhe, Attrappen, neue, reizende Gegenstände, um Handschuhe und Handschuh-Bons in eleganter Weise zu beschereu. Handschuhkasten und Sachets etc.

Tricotagen in Baumwolle, Halb- wolle, Wolle und Seide. Paul Roder, Kaiserstrasse 82 a, empfiehlt sein grosses Lager in fertiger Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche. 4.4. Taschentücher in Baumwolle, Leinen und Seide. Kragen, Manschetten, Cravatten, Nadeln und Hosenträger. Auf Lager trübgewordene Wäsche wird zum Selbstkostenpreis abgegeben. Hemden nach Maass in vorzüglichem Schnitt, neuesten Einsätzen und billigen Preisen.

Leonhard Hiltz Schirmfabrik geg. 1837. Kaiserstrasse 195, mit Filialen in 16 verschiedenen Städten Deutschlands, empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken: Regen- und Sonnenschirme in vorzüglicher Fabrikation u. grosser Auswahl, Feste Preise.

Chocolade

von Amédée Kohler & fils in
 Lausanne,
 „ Ph. Suchard in Neuchâtel,
 „ Compagnie Française;
Bonbonnières
 in großer Auswahl, sowie **Dessert-
 Chocolade, Prallines** und
Nolsette empfiehlt
Louis Lauer,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Akademiestraße 12.

Zu
Backereien:
**Mandeln, Hasselnuss-
 kerne, Corinthen,
 Rosinen, Sultaninen,
 Feigen, Orangen,
 Citronen, Citronat,
 Orangeat, Vanille,
 Vanillin, Honig, Rosen-
 wasser, Pottasche,
 Ammonium** (Hirschhorn-
 salz), feinstes **Mehl**, gestoßenen
Zucker, alle feinen **Ge-
 würze** etc.;

Zu
Geschenken:
Kaffee, roh und gebrannt,
**Thee, Cacao, Choco-
 lade, Arac, Cognac,
 Rum, Weine, Champag-
 ner, Punschessenzen,
 Cigarren, Rauch- und
 Schnupftabake** empfiehlt
 in besten Qualitäten billigt die
 Droguerie
Fritz Reis,
 43. Werderplatz 27.

Brettener Honig-Lebkuchen
 in Herz- und Rindelform,
 sowie die so sehr beliebten
Thorner Catharinen
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
Friedr. Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57. 54.

**Feinste Honiglebkuchen,
 Basler Leckerli,
 Christbaumverzierungen,
 Christbaumkerzchen, weiß u. farbig,
 Lichterhalter**
 in reicher Auswahl und zu billigst gestellten
 Preisen
 empfiehlt **F. Benzel,**
 Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.

Um vor der **Inventur** mit meinem Waarenlager möglichst
 zu räumen, habe ich einen

Inventur- Ausverkauf

arrangirt. Ich verkaufe in Folge dessen
 1. alle Waaren, welche sich im Laufe des Jahres als weniger gangbar
 gezeigt,
 2. alle **Saison-Artikel**, welche durch längeres Aufheben an Werth
 verlieren, wie z. B. **garnirte Hüte**, zu meinem

Selbstkostenpreis

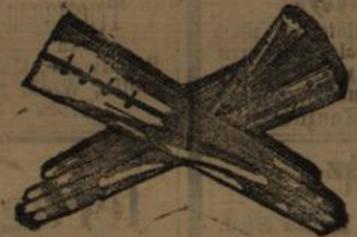
und ist dadurch Jedem Gelegenheit geboten,
gute Waaren unter Preis
 zu kaufen.

Der Ausverkauf enthält:

Garnirte Hüte für Damen und Kinder, **Knaben-Filzhüte**,
 seidene **Bänder, Schleier**. **Spitzen-Artikel:** **Richus, Barben**.
Feine Weißwaaren: **Négligé-Sauben**, seidene **Schürzen**,
Kopfhüllen, in Wolle und Seide, **seidene Tücher**, **Ananas-Tücher**,
 wollene **Tücher**, **Schulter-Kragen**. **Ball-Artikel:** **Spitzen-
 stoffe, Ballblumen, Ballfedern, Nigrettes** u. s. w.

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,
 Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.



Handschuhfabrik von Hermann Ascher, Stuttgart, Filiale:

Kaiserstraße 94, nächst dem Hotel Erbprinzen,
 empfiehlt hiermit sein großes Lager in
Glacé-, Dänischleder- und Winter-Handschuhen,
Handschuhbons (Gutscheine),
Neuheiten in Cravatten.

Japan-Waaren. **Neuheiten jeglicher Art** in
 Bambus, Ofenschirmen u. Lackwaaren etc.
 empfiehlt **C. Feigler.**

Freund' und Gönner lob' ich alle
 Ein in meine Bäckerei.
 Sucht Euch aus verschiedene Waaren,
 Was Ihr kauft, mir einerlei,
 Weiß- und Schwarzbrot ausgezeichnet,
 Kornbrot nur empfehlenswerth,
 Feinmürbe, Kuchen, Kugeltopf,
 Biskuitkuchen, Bunsen- und Ringtorte.
 Alles, was Ihr nur begehrt.
 Wecke und Milchbrot auch am Orte,
 Nach auf Weihnachten ich empfehle
 Sowie für's ganze Jahr hinaus
 Von dem allerbesten Mehle
 Zum Gebrauch für jedes Haus
 Zimmtstern, Theebrot, Anischnitten,
 Macaronen und Haselnußschnitten,
 Springerlein und Butterbäcker,
 Anis- und Zitronenplätz,
 Belgraderbrot, Spekulatius,
 Pomeranzbrot und Esse.
 Ausgezeichnete Honiglebkuchen von reinem
 Honig gefertigt.
 Alles dies empfehle ich einem geehrten Publikum
 zur güt. Abnahme und lade ergebenst ein
 hochachtungsvoll
Ludwig Nagel,
Brod- und Feinbäckerei,
 18 Leopoldstraße 18.

**Sämmtliche Sorten
 Früchte- u. Gemüse-Conserven**
 nur beste Fabrikate empfiehlt billigst
Friedr. Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 57 Ludwigsplatz 57.

F. Kirchgessner,
 Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße,
 empfiehlt Sämmtliche zur Weihnachtsbäckerei
 gehörigen Artikel in nur guter und frischer
 Waare.
 NB. Mandeln werden unentgeltlich ge-
 mahlen. 2.2.

Süßrahm - Tafelbutter
 der Molkerei Geislingen
 per Pfund M. 1.25
 empfiehlt
Friedrich Maisch Sohn,
 Lammstraße 5.

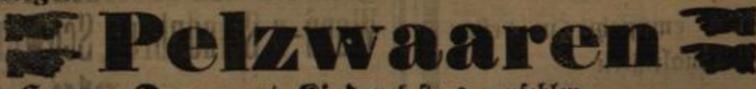
Margarine FF
 aus der Fabrik von A. L. Mohr in Bahren-
 feld bei Ottensen, welche nach dem Gutachten
 des Gerichts-Chemikers Herrn Dr. Bischoff in
 Berlin denselben Nährwerth und Geschmack be-
 sitzt, als gute Naturbutter, empfehlen bei jetzigen
 hohen Butterpreisen als vollständigen Ersatz für
 feine Butter, sowohl um auf Brod gebacken zu
 werden, als zu allen Küchenzwecken
 per Pfund 80 Pfg. 
 Vertreter mit Lager:
Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.
 Verkaufsstelle bei
Salomon Gäng,
 Kaiserstraße 43.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe
 empfiehlt
 täglich frisch eintreffende
Süßrahm-Tafelbutter.




Herrenpelze,
 in gediegener Auswahl zu den
 Preisen von Mk. 100.— bis
 Mk. 450.— vorräthig,
 empfiehlt
Herm. Lanquillon,
 Hofkürschner
 Ghr. Singer's Nachfolger,
 Lammtrasse 2, Ecke des Zirkels.

Pelzwaaren-Lager
 von
Wilh. Heck,
 Kaiserstraße 44 (neben dem Elephanten),
 empfiehlt sein reich sortirtes Lager in allen Sorten **Pelzwaaren** von
 den geringsten bis zu den feinsten; ferner **Herren- und Damen-
 Regenschirme, alle Sorten Handschuhe, Hüte, Hosen-
 träger, Cravatten etc.** und ladet bei Bedarf ergebenst ein 4.3.

Pelzwaaren en gros.	 Pelzwaaren en détail.	
C. A. Beumer, Kürschner, Kaiserstraße 127, hält sein mit allen modernen Pelzarten reich sortirtes Lager fertig		
 für Herren, Damen und Kinder bestens empfohlen. Keelle Bedienung. Möglichst billige Preise.		
Bestellungen und Reparaturen werden pünktlich und genau nach Angabe ausgeführt.		

Herren-Pelzmäntel, Pelzmäntel, runde Soa.

Kerpfich, Sandelholz, Preiselbär.

Auf bevorstehende
Weihnachten

empfehle ich
rohen und gekochten Schinken
in großer Auswahl,
Schinken ohne Knochen von
3 Pfund an,
ft. Göttinger-, 4.2.
ft. Salami,
ft. Gänseleberwurst.
Chr. Zimmermann,
Wurfler, Kaiserstraße 227.

Schrempf'sches Lagerbier
à 18 Pfg. pro Flasche,
Sinner'sches Exportbier
à 22 Pfg. pro Flasche,
Krolodilbier (Löwenbräu München),
à 27 Pfg. pro Flasche
empfeht

A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachf.,
13 Schützenstraße 13. 20.19.
NB. Jedes Quantum frei in's Haus geliefert.

Extrafines Nizza-Olivenöl,
" deutsches Rohnöl,
" Lampenöl
empfeht billigt 13.13.
Fr. Malsch Sohn,
Lammstraße 5.

Wer
nach Anwendung nuplo'er Tinkturen sein Gold,
aber nicht seine Hühneraugen losgeworden,
greife zu
Siegel's Hühneraugen-Tod
und er wird von seinem Uebel befreit. Fürstliche
Anerkennungen und herzlich Dankfagungen geben
Zeugnis von der realen Eigenschaft dieses einzigen
"Radikal-Mittels". 4.3.
Zu haben bei

Fr. Haumesser,
Friseur u. Parfümerie-Geschäft,
Schützenstraße 18.

Parquetbodenwische
bekannt bestes Fabrikat, gelb und weiß, in
1/2 Pfd., 1/4 Pfd. und 5 Pfd. Blechbüchsen
à Pfund M. 1.-,
**Stahlspäne, Terpentin,
Wachs etc. etc.**

empfeht die Droguen- und Farbenhandlung
von
Julius Dehn,
55 Rähringerstraße 55.

Velour
oder
Plüsch-Hüte
für Herren empfeht in besten
Qualitäten
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.



August Sauer,
Groß. Postlieferant,
J. Rattinger's Nachfolger,
163 Kaiserstraße 163,
empfeht zu
Weihnachts-Geschenken

besonders geeignet:
Nähkästen und Fleißknäuel,
Näh-, Häkel- und Stricknadelweis,
Cravatten und Hosenträger. 5.3.
Kragen, Manschetten und Hüfchen,
Handschuhe und Pulswärmer.



Leopold Schweinfurth,
Hof-Hutmacher,
14 Waldstraße 14,

erlaubt sich zu Weihnachten sein mit den neuesten und geschmackvollsten
Formen von
**Filz-, Seiden-, Mécanique-,
Velourhüten etc.**

auf das Reichhaltigste ausgestattete große Lager von den billigsten bis
zu den feinsten Qualitäten in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Niederlage: Kreuzstraße 37 am Hauptbahnhof.
Durlach: Hauptstraße 47. 6.5.

Otto Blochmann,
Uhrmacher,
Kaiserstrasse 66, gegenüber der kl. Kirche,
empfeht zu passenden Weihnachtsgeschenken sein
großes Lager in 6.4.
goldenen und silbernen Taschenuhren, Regulatoren,
Wand- u. Standuhren, Schwarzwälder Uhren, Weckern
etc. etc.
Reiche Auswahl in Gold-, Silber- und Nickelketten.
Nickel-Remontoir für Damen u. Herren von 12 Mk. an
Reparaturen werden schnell und auf's Sorgfältigste ausgeführt



Weihnachts-Geschenk!**Wm. Köllitz,**

6.4. Kaiserstrasse 147,

**Grosses Lager
fertiger Schuhwaaren,**empfehl
als nützliche**Weihnachts-Geschenke:****Damen-Zug und Knopfstiefel**

in allen Ledersorten,

Damen-Tuch-Stiefel

mit und ohne Pelzfutter,

Damen-Stiefel,

Doppelsonnen und wasserdicht

Damen-Filz-Stiefel,

zum Schnüren, Knöpfen und mit Zug,

Damen-Filz-Schuhe,

einfachster und feinsten Art,

Herren-Stiefelettenin nur ganz feinem Kalbleder,
1 und 2 Sohlen,**Herren-Filz-Stiefel u. Schuhe,****Knaben-Zug- u. Schnür-Stiefel,****Mädchen-Stiefel**

zum Knöpfen, Schnüren und mit Zug,

Kinder-Stiefelvon den billigsten bis zu den feinsten
Sorten,**Gummi-Schuhe,**

für Herren, Damen und Kinder,

Ball- und Salon-Schuhe

in Atlas und Leder.

Grösste Auswahl.**Billigste Preise.**Elegante, gut passende
und vorzüglich gearbeitete Waare.**Umtausch**

nach Weihnachten gerne gestattet.

Alle Sorten

Pelz-Muffe,**Pelz-Boa,**prachtvolle Neuheiten,
empfehl in reicher Auswahl
zu außergewöhnlich billigen
Preisen**C. A. Zeumer,**
127 Kaiserstrasse 127.**Neu eingetroffen:**

Ein ganzes Fabriklager von einigen 1000 Stück

**Tricot-Taillen,
Tricot-Blousen,
Tricot-Jaquettes,
Tricot-Kinder-Kleidchen,
Tricot-Knaben-Anzüge,
Tricot-Heberjäckchen**

5.5.

in allen Farben und GröÙen zu staunend billigen Preisen.

J. Westheimer,

Ecke der Kaiserstrasse und Passage.

NB. Auf einige 100 Stück hochfeine Modell-
Taillen mit Sammt-Armeln und Modell-Tricot-
Jaquettes mache besonders aufmerksam.**Schirm-Ausverkauf.**

Die

Schirm-Fabrik

von

C. H. Schneider,

137 Kaiserstrasse 137,

näçst dem Marktplatz,

verkauft wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe sämtliche

Sonnen- und Regenschirme

6.4.

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

F. W. Krautinger,**Hofmechaniker u. Optiker,**

Ecke Kaiser-Passage und Waldstrasse,

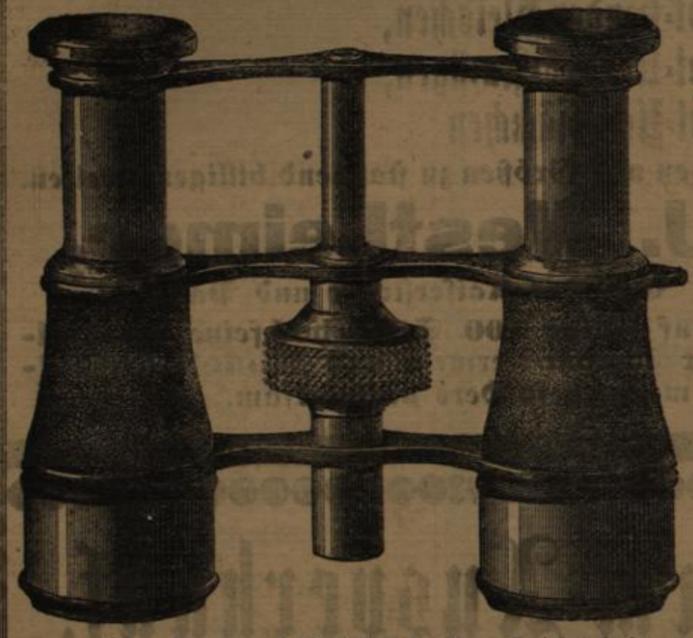
6.6.

empfehl als passende **Weihnachtsgeschenke:**Operngläser, Feldstecher, Fernrohre, Stereoskope und Pantoskope,
mit Bildern, Aneroidbarometer, Hygrometer, Thermometer, Reiss-
zeuge, Mikroskope, Loupen, Lesegläser, Brillen und Pincenez in
Stahl, Nickel, Silber und Gold, Lunetten etc., neueste electrische
Uhrständer, deren Elemente keine Säure enthalten.

Bilderrahmen.

Hierin empfehle ich in denkbar größter Auswahl die besten und gediegensten Fabrikate, die existieren, stets das Neueste bietend. Ausfüh- rung bekannt solid und voll.

Vergolderarbeiten und Reparaturen.
K. Lindner, Hofkolorant,
Waldstraße 9, bei der Gemäldegallerie.



Karl Scheurer,

Hofmechaniker und Optiker,

Firma C. Sickler, Kaiserstrasse 152,

empfehl als passende Weihnachts-Geschenke zu billigsten Preisen:

Theater- u. Reiseperspective, Fernrohre, Lupen, Mikroskope, Stereoskope, Brillen und Zwicker, Wiener Schildkrot- lorgnetten mit langen Stielen in feinsten Ausführung, sowie alle

optischen Gegenstände.

Besonders empfehle ich die, ihrer Leichtigkeit wegen so beliebten **Perspective in Aluminiumfas- sungen**, welche durch die billigere Herstellung dieses Metalles jetzt um $\frac{1}{4}$ billiger verkauft werden können als bisher.

Siegenschafts-Verläufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Siegen- schaft.	Preis M. P.
Neub, Vollbrecht, Bäckers Eheleute	Kirchbauer, Bernhard, Bauunternehmer	Haus Kaffer-Allee 59	53 100 —
Dieserben	Schäfer, Franz, Privatmann	224 qm Bauplatz an der Martenstraße	4 000 —
Leerd, Josef, Gasthofbesitzer	Sihler, Heinrich, Privatmann	Carlhaus Karl-Friedrichstraße 34	760 000 —
Pöplin, Wilhelm, Bauunternehmer	Gödelbecker, Emil, Bäckermeister	Haus Kaffer-Allee 49	84 000 —
Hager, Gustav, Metzger	Walter, Karl Friedrich, Metzger	Haus Bürgerstraße 11	68 000 —
Andreas, Ludwig, Kaufmann	Schröder, Hermann, Maler	632 qm Bauplatz an der Kocherstraße	20 000 —
Eberhardt, Bernhard August, Fabrikarbeiter	Fleischhauer, Gustav, Rabitant	2070 qm Ackerlande im Prohrain	7 576 20
Chefrau	Grethel, Bernhard, Wirths Ehefrau	Haus Rosanenstraße 17	35 500 —
Gabel, Eduard, Kaufmann	Gabel, Eduard, Kaufmann	ca. 800 qm Bauplatzgelände im Schloßbudei (Stad- theil Mühlburg)	19 000 —
Grethel, Bernhard, Wirths Ehefrau			
Stober, Wilhelm, Maurermeister, und Huber	Gottmann, Karl, Bauunternehmer	Bauplatz an der Gottesauerstraße	17 500 —
Gottlieb, Kaufmann	Glaser, Karl, Kaufmann	Bauplatz an der Uhlendstraße	4 000 —
Kilber, Karl, Kaufmanns Erbe			
Weg, Wilhelm, Hofmeßner Wittwe, und Jäger,	Stoß, Johann, Schmied	Haus Steinstraße 2 und Haus Schwandenstraße 32	64 000 —
Marie geb. Weg			
Diesendronner, Sarah und Geschwister, und	Hoffmann, Anton, Mechaniker	Haus Erbprinzenstraße 26	62 000 —
Ehalmann, Gumbel, Wittwe	Schling, Wilhelm, Schriftsteller	Haus Wielandstraße 2	38 250 —
Schring, Walter	Remelius, Friedrich, Bäckermeister	Haus Luffenstraße 58	27 750 —
Linder, Jakob, Dreher	Himmeler, Wilhelm, Schiefer	Haus Ritterstraße 2	33 000 —
Wark, Bernhard, Kaufmann, Ehefrau	Kirchbauer, Bernhard, Bauunternehmer	Bauplatz an der Schwimmschulstraße	6 510 —
Bogel, Schastia, Eheleute	Decker, Karl, Wastianbauer	Haus Bähringerstraße 54 mit Inventar	68 000 —
Fischer, Josef, Mechaniker Wittwe	Sutter, Heinrich, Privatmann	Haus Schwandenstraße 18	15 500 —
Klein, Friedrich, Schreiner Eheleute	Schrempf, Karl, Bierbrauereibesitzer	Haus Kurvenstraße 19	40 600 —
Walz, Julius, Kaufmann	Sachs, Jacob Wilhelm, Kaufmann	Haus Friedenstraße 23	35 220 —
Durst, Georg, Heinrich, Bauunternehmer	Neufuß, August, Procurist	Haus Kocherstraße 1	32 500 —
Seiberer, Heinrich, Glasermeister	Balmer, Ludwig, Maler	Haus Schwimmschulstraße 15	44 000 —
Stober, Wilhelm, Maurermeister	Stober, Wilhelm, Maurermeister	Bauplatz an der verlängerten Hirschstraße	11 000 —
Wallmer, Ludwig, Maler	Rische, Ernst, Schieferdecker	Haus Kaiserstraße 25 mit Inventar	95 000 —
Horn, Philipp, Blechenermeister	Horn, Philipp, Blechenermeister	ca. 458 qm Bauplatz an der Hirschstraße	21 000 —
Rische, Ernst, Schieferdecker		ca. 274 qm Bauplatz an der Körnerstraße	
Schmiedler, August, Banker	Jandt, Karl, Kaufmann	1906 qm Baugelände an der Gillingenstr. u. V. Allee	26 156 —
Schäfer, Franz, Privatmann	Kammerer, Karl, Bierbrauereibesitzer	Haus Kriegerstraße 39 mit Inventar	195 000 —
Derselbe	Derselbe	Haus Kriegerstraße 40 mit Inventar	135 000 —
Schuhmacher, Johannes, Kaufmann, Ehefrau	Horn, Friedrich, Brauereibesitzer	Haus Durlacherstraße 81 und 83	42 000 —

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.